



Bewertungsentscheid Prospektive Bewertung Amt für Justiz

Dokumentenreferenz	NW-#1103111-v1-Amt_für_Justiz_Bewertungsentscheid.docx
Aktenbildende Verwaltungseinheit	Amt für Justiz
Datum Bewertungsentscheid	24. März 2025
Ersetzt Bewertungsentscheid	–

1 Gesetzliche Grundlagen des Bewertungsentscheids

- Gesetz über die Aktenführung und die Archivierung vom 17. Dezember 2008 (Archivierungsgesetz, ArchG, NG 323.1), insb. Art. 8 und 10.

2 Bewertete Aufgaben

OS-Pos.	Aufgabe	Erstbewertung
0 / 1	Führung, übergreifende Aufgaben / Ressourcen, Support	---
2	Jagd und Fischerei, Hundekontrolle	2009 (#3163) 2016 (#275386)
3	Migration, Grundstückserwerb [durch ausländische Personen]	2012 (#3147)
4	Passwesen [Passbüro]	2014 (#112584)
5	Gefängnis [Untersuchungs- und Strafgefängnis]	2008 (#3151)
6	Vollzugs- und Bewährungsdienst	2009 (#3163) 2016 (#275386)
7	Zivilstandsamt	2013 (#43655) 2014 (#99391)
8	Zivilstandsdienst, Bürgerrechtsdienst, Namensänderungen	---
9	Opferhilfe	2010 (#3146)

- In dieser Aufstellung nicht enthaltene Datenserien / Aktenserien müssen in jedem Fall durch das Staatsarchiv bewertet werden, bevor sie vernichtet werden. Der Bewertungsentscheid wird in diesem Fall ergänzt.
- Der Bewertungsentscheid wird im Rahmen von Amtsbesuchen periodisch überprüft und nachgeführt.

3 Kontext

3.1 Aufgaben der Verwaltungseinheit

Das Amt für Justiz umfasst folgende Abteilungen:

Jagd und Fischerei / Hundekontrolle: Die Abteilung ist für die Erhaltung gesunder, den Lebensräumen angepassten Wild- und Fischbestände verantwortlich. Ihr obliegt die Planung, die Organisation und Durchführung sowie die Kontrolle der Jagd und Fischerei. Die Abteilung erteilt die notwendigen Bewilligungen und Patente in diesen Bereichen und wertet diese jährlich

aus. Gleichzeitig führt sie die Hundekontrolle über alle im Kanton registrierten Hunde und ist für das Inkasso der Hundesteuer zuständig.

Migration / Grundstückserwerb durch ausländische Personen: Die Abteilung Migration vollzieht das Ausländerrecht des Bundes und ist zuständig, wenn ausländische Personen in Nidwalden leben möchten. Sie erteilt Kurzaufenthalts-, Aufenthalts- und Niederlassungsbewilligungen und ist Einwohnerkontrolle der im Kanton Nidwalden wohnhaften Ausländerinnen und Ausländer. Gleichzeitig vollzieht die Migration die Wegweisung von rechtskräftig weggewiesenen Asylsuchenden.

Der Fachbereich Grundstückserwerb durch ausländische Personen erteilt die für den Kauf von Wohnungen oder Grundstücken notwendigen Bewilligungen für ausländische Staatsangehörige, welche nicht über einen Wohnsitz in der Schweiz verfügen. Der Fachbereich ist seit 2010 dem Amt für Justiz zugeordnet; davor war der Rechtsdienst zuständig.

Passbüro: Das Passbüro stellt alle notwendigen Reisedokumente für Schweizer Staatsbürger mit Wohnsitz im Kanton Nidwalden aus. Es ist auch für die Erfassung der Gesichtsbilder und der Fingerabdrücke sowohl für Schweizer Reisedokumente als auch für Aufenthaltsbewilligungen für sämtliche ausländische Personen zuständig.

Untersuchungs- und Strafgefängnis: Das Untersuchungs- und Strafgefängnis vollzieht für die Kantone Nidwalden und Uri Untersuchungshaft, kurze Freiheitsstrafen bis sechs Monate und Ersatzfreiheitsstrafen.

Vollzugs- und Bewährungsdienst: Die Abteilung plant und vollzieht Freiheitsstrafen und strafrechtliche Massnahmen an Erwachsenen und leistet Bewährungshilfe. Das Ziel ist, die betreuten Personen vor Rückfälligkeit zu bewahren und sozial wieder zu integrieren. Massgebend für den Vollzug sind Art. 123 BV und Art. 74-92 StGB, die Richtlinien des Strafvollzugskonkordates der Nordwest- und Innerschweiz sowie das kantonale Strafvollzugsgesetz. Für den Bewährungsdienst war bis 2014 das Sozialamt zuständig.

Zivilstandsamt und Bürgerrecht: Sämtliche Zivilstandsereignisse, die sich im Kanton Nidwalden ereignen, werden vom Zivilstandsamt Nidwalden beurkundet. Zu den wichtigsten Zivilstandsereignissen gehören Geburten, Todesfälle, Eheschliessungen, Kindesanerkennungen und Namensklärungen. Das Ausstellen von Heimatscheinen, Personenstandsausweisen, Familienausweisen, Familienscheinen sowie Ausweise über den registrierten Personenstand fallen in die Zuständigkeit des Zivilstandsamtes des Heimortes (Bürgerort). Geburts-, Anerkennungs-, Ehe- oder Todesurkunden werden vom Zivilstandsamt des Ereignisortes ausgestellt (d.h. am Geburtsort, Anerkennungsort, Eheschliessungsort, Todesort). Zudem bearbeitet und prüft der im Zivilstandsamt und Bürgerrecht integrierte Fachdienst Namensänderungsgesuche und erlässt hierzu die entsprechenden Verfügungen.

Das Zivilstandsamt ist kantonale Auskunft- und Koordinationsstelle im Zusammenhang mit den Einbürgerungsverfahren und nimmt insbesondere Einbürgerungsgesuche entgegen, soweit diese nicht beim Bund einzureichen sind, koordiniert die kantonalen Erhebungen und koordiniert zwischen den gesuchstellenden Personen einerseits und den zuständigen kommunalen, kantonalen und eidgenössischen Instanzen auf der anderen Seite.

Opferhilfe: Die Opferhilfe besteht aus drei Säulen: Opferberatung mit Soforthilfe, längerfristige Hilfe und Entschädigung / Genugtuung. Die Opferberatung gewährleistet die Beratung und Vermittlung von Hilfe an Personen, die durch eine Straftat in ihrer körperlichen, psychischen oder sexuellen Integrität unmittelbar beeinträchtigt worden sind.

Seit dem 1. Januar 2019 ist die Gesundheits- und Sozialdirektion Nidwalden (GSD) für Opferberatung zuständig. Opfer aus dem Kanton Nidwalden können sich an die Opferberatungsstelle Luzern wenden. Die GSD hat mit der Opferberatungsstelle Luzern eine Leistungsverein-

barung abgeschlossen. Gesuche um längerfristige Hilfe und Entschädigung/Genugtuung werden von der Justiz- und Sicherheitsdirektion beurteilt.

3.2 Rechtliche Grundlagen der Verwaltungseinheit

Rechtliche Grundlagen der Verwaltungseinheit, die Aktenführung und Archivierung betreffen:

- Verordnung über das Zentrale Migrationsinformationssystem (ZEMIS-Verordnung, SR 142.513)
- Eidgenössische Zivilstandsverordnung (ZstV, SR 211.112.2)
- Gesetz über die Einführung des Schweizerischen Zivilgesetzbuches (Einführungsgesetz zum Zivilgesetzbuch, EG ZGB, NG 211.1)
- Bürgerrechtsgesetz (SR 141.0)

3.3 Aktenführung

Opferhilfe: Bereits abgeliefert wurden die Opferhilfedossiers auf Papier der Jahrgänge 1993-2007 (StANW D 1318). Die Dossiers von 2008 bis 2018 sind im Zwischenarchiv des AFJ und werden derzeit für die Übergabe ins Staatsarchiv vorbereitet. Die Aktenführung erfolgt auf Papier; 2025/2026 soll auf digitale Aktenführung umgestellt werden.

Migration: Die Migrationsakten auf Papier werden seit 2011 jährlich ans Staatsarchiv zur vorübergehenden Archivierung abgeliefert (StANW EC 18-1). Die Ablage erfolgt nach der Stapelnummer der einzelnen Geschäftsvorgänge. Es liegt kein eigentliches Personendossier vor. Parallel dazu erfolgt die Aktenführung in der FA ARTS in einem Personendossier, sowie teilweise in der FA ZEMIS (Bundesanwendung). Um eine Teilmenge der Personendossiers zu archivieren, muss diese aus der FA ARTS erfolgen.

Grundstückwerb Ausländer: Die Dossiers sind im Zwischenarchiv des AFJ. Sie werden für die Ablieferung ins Staatsarchiv vorbereitet. Die Aktenführung erfolgt weiterhin auf Papier.

Gefängnis: Die sog. "Insassendossiers" von 1989-2007 wurden integral archiviert (StANW D 1106; StANW D 1572). Neuere Insassendossiers sind im Zwischenarchiv des Gefängnisses sowie in der FA GINA abgelegt. Die Aktenführung erfolgt hybrid, verlagert sich aber je länger je mehr in die FA GINA. Inhaltlich überschneiden sich die Dossiers mit jenen des Strafvollzugs.

Vollzugs- und Bewährungsdienst: Bussenumwandlung (BU): Die Papier-Akten werden nach Ablauf der internen Aufbewahrungsfrist kassiert, jährliche Übersichtslisten, die aus der FA-GINA generiert werden, sind ab 2005 im RMS abgelegt. Strafvollzug (SV): Die Fallführung erfolgt auf Papier. Die Dossiers werden aufbereitet und dem Staatsarchiv abgeliefert.

Zivilstandsamt: Die Aktenführung des Zivilstandsamtes erfolgt hybrid in der FA INFOSTAR sowie auf Papier (Belege). Die Datenbankhoheit zur FA INFOSTAR liegt beim Bund. Der Wechsel zum digitalen Primat wird angestrebt, ein konkreter Zeitplan liegt nicht vor. Im Zivilstandsamt sind auch das RMS sowie das Laufwerk I im Einsatz, allerdings nur als Hilfsablagen.

Einbürgerungen: Die Einbürgerungsdossiers von 1996 bis 2009 sind im Staatsarchiv archiviert. Die Dossiers von 2010-2022 im Zwischenarchiv des AFJ werden zur Ablieferung vorbereitet. Ab 2023 wurde die Aufgabe an das Zivilsandsamt übertragen. Die Aktenführung erfolgt seither in der FA Axioma.

Die **Amtsgeschäfte** werden im RMS geführt.

4 Bewertung

4.1 Rechtliche, administrative und sozialwissenschaftliche Kriterien

Führung, übergreifende Aufgaben / Ressourcen, Support: Nur Grundlegenddokumente, bei welchen die Federführung beim Grundbuchamt liegt, sind zu archivieren (Evidenzwert, administrativer Wert). Die Bewertung erfolgt auf Grundlage der Positivliste des Staatsarchivs. Zu archivieren sind nur die folgenden Dokumente:

- Leitbilder, Visionen, Strategien o.ä. Grundlagenpapiere der Amtsstelle / Abteilung
- Geschäftsleitungsprotokolle der Amtsstelle / Abteilung
- Interne Weisungen, Richtlinien, Normen, Prozessbeschriebe, QM-Dokumentationen
- Organisations- und Entwicklungsprojekte der Amtsstelle / Abteilung
- Organigramme der Amtsstelle / Abteilung
- Untersuchungen / Berichte / externe Evaluationen, z.B. bei Reorganisationen oder Zertifizierungen
- Statistiken, Jahresübersichten, Jahresreports aus Fachanwendungen, Jahresberichte (nur falls aussagekräftiger als im Rechenschaftsbericht des Regierungsrats)
- Öffentliches Informationsmaterial, Amtsdruckschriften, Publikationen (falls vorhanden: gedruckte und digitale Version).

Jagd und Fischerei, Hundekontrolle: Für diese Abteilung bilden die Jagdstatistik, die Jagdkontrollscheine und die Fischereistatistik die zentralen Geschäfte, die integral archiviert werden. Die Bewertung der weiteren Aufgaben und Geschäfte im RMS erfolgt durch das Staatsarchiv.

Die Ablage der Hundekontrolle (RMS/AMICUS-Datenbank) ist nicht archivwürdig. Hier ist die Dokumentation der Kennzahlen im Rechenschaftsbericht ausreichend.

Migration, Grundstückserwerb durch ausländische Personen: Wegen ihrer ausserordentlichen inhaltlichen Bedeutung archiviert der Bund die Personendossiers aus dem Vollzug des Asyl-, Ausländer- und Bürgerrechtsgesetzes integral. Ebenfalls integral archiviert der Bund die Registerdaten aus dem Zentralen Migrationsinformationssystem ZEMIS und aus seinen Vorgängersystemen (ZAR, AUPER). Für die Staatsarchive empfiehlt der VSA eine Stichprobenauswahl und diese nach Möglichkeit durch eine qualitative Auswahl zu ergänzen (vgl. [Bewertungsempfehlung VSA](#) von 2021). Das Staatsarchiv Nidwalden übernimmt jeden 10. Jahrgang integral, auf eine zusätzliche qualitative Auswahl wird verzichtet. Alle anderen Jahrgänge werden nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist kassiert.

Die Falldossiers des Fachbereichs Grundstückserwerb durch ausländische Personen sind wegen des grossen rechtlichen Werts integral zu archivieren.

Passbüro: Die Passgesuche von 1985-2002 wurden 2014 als nicht archivwürdig beurteilt und kassiert. Seit 2003 ist die Verantwortung beim Bund; dieser ist auch für die Archivierung verantwortlich. Das Staatsarchiv übernimmt keine Akten aus diesem Fachbereich.

Untersuchungs- und Strafgefängnis: Da die Dossiers des Strafvollzugs integral übernommen werden (vgl. unten), ist eine Auswahlarchivierung der Falldossiers ("Insassendossiers") ausreichend. Aus der FA GINA werden jährlich Verzeichnisse / Übersichtslisten generiert, welche nach Ablauf der internen Aufbewahrungsfrist im Staatsarchiv archiviert werden. Zudem wird jeder 10. Jahrgang Falldossiers integral archiviert. Alle anderen Jahrgänge werden kassiert. Zusätzlich werden alle Disziplinarverfügungen als Spezialfälle abgelegt und im Staatsarchiv archiviert (Papierablage). Weitere zentrale Aktenserien aus dem Bereich der Gefängnisleitung (Statistik, Betriebskommission, Leistungsvereinbarungen, Weisungen, Anordnungen, Ausschreibungen) werden aus dem RMS archiviert.

Vollzugs- und Bewährungsdienst: Die Falldossiers der Bussenumwandlung (BU) werden nach Ablauf der internen Aufbewahrungsfrist kassiert, da es sich um eine reine administrative Vollzugsaufgabe handelt. Die jährlichen Übersichtslisten, die aus der FA GINA generiert werden, sind ab 2005 im RMS abgelegt und werden archiviert.

Die Falldossiers des Strafvollzugs und der Bewährungshilfe werden integral archiviert.

Zivilstandsamt und Bürgerrecht: Das Zivilstandsamt archiviert die Zivilstandsereignisse (Registerdaten und Belege) integral in der FA INFOSTAR und auf Papier im Archiv des Zivilstandsamtes. Werden die Aktenserien und die alten Zivilstandsregister auf Papier nicht mehr benötigt, werden sie dem Staatsarchiv abgeliefert.

Die Falldossiers des Bürgerrechtsdiensts sowie zu Namensänderungen werden integral durch das Staatsarchiv archiviert.

Opferhilfe: Die Falldossiers der Opferhilfe sind integral archivwürdig. Mit der Opferberatungsstelle Luzern (und dem StA LU) ist vereinbart, dass die Nidwaldner Dossiers separat aufbewahrt werden und periodisch dem Staatsarchiv Nidwalden abgeliefert werden. (Vorderhand erfolgt die Aktenführung noch auf Papier, ab ca. 2025/2026 werden die Dossiers digital geführt.) Gesuche um längerfristige Hilfe und Entschädigung / Genugtuung werden von der Justiz- und Sicherheitsdirektion beurteilt. Die Akten liegen in hybrider Form vor (RMS und Papier).

4.2 Archivische Kriterien

Das Staatsarchiv hat eine umfangreiche Überlieferung aus dem Amt für Justiz.

Bestehende Überlieferung im Staatsarchiv (nur 20. Jh.)

Archivsignatur	Titel	Zeitraum
StANW D 1235	Amt für Justiz: Abteilung Jagd und Fischerei, Passbüro, Hundekontrolle, Handelsreisende, Lottobewilligungen, Spielautomaten: Akten	1950 - 2009
StANW D 1502	Justizdirektion, Bewilligungskommission: Grundstückerwerb durch Personen im Ausland	1981 - 1987
StANW D 2608	Rechtsdienst: Grundstückerwerb durch Personen im Ausland	1961 - 2009
StANW A 1024	Niederlassung und Aufenthalt: Register, 14 Bände	1850 - 1979
StANW A 1066	Polizeiamt: Reisepassregister, 3 Bände	1842 - 1935
StANW A 1023	Polizeiamt: Passregister, Erstaussstellung und Verlängerung, 11 Bände	1947 - 1983
StANW A 1900	Polizeiamt, Passbüro: Passkontrolle, 4 Bände	1933 - 1961
StANW A 1067	Polizeiamt: Heimatscheinregister, 15 Bände	1800 - 1962
StANW A 1901	Polizeidirektion, Fremdenpolizei: Kontrolle der Ausländer, 2 Bände	1919 - 1948
StANW D 2700	Fremdenpolizei: Niederlassungen, Aufenthalt, Bürgerrecht	1935 - 1987
StANW D 2868	Amt für Justiz Abteilung Migration: Spezialverfahren	1993 - 2010
StANW EC 18	Amt für Justiz, Migration: Falldossiers Migration, Ausländer ohne festen Wohnsitz	2011 - 2024
StANW D 1106	Gefängnis: Verzeichnisse, Geschäftsführung, Dossiers Insassen	1989 - 2007
StANW D 1572	Gefängnis: Akten und Unterlagen	1989 - 2001
StANW D 2820-5	Schutzaufsicht / Bewährungshilfe	1990 - 2014
StANW D 1397	Amt für Strafvollzug: Akten	1957 - 2006
StANW D 1501	Justizdirektion: Strafvollzug	1979 - 1985
StANW D 1505	Justizdirektion: Strafvollzug: vollzogene Strafen	1980 - 1990
StANW D 1515	Justizdirektion: Strafvollzug	1949 - 1965
StANW D 1514	Justizdirektion: Strafvollzug	1969 - 1993
StANW D 2813	Strafvollzug-Konkordat Nordwest- und Innerschweiz: Protokolle und Richtlinien	1954 - 1999
StANW A 1198	Zivilstandsamt: Zivilstandsregister, Einzelregister	1850 - 2004

StANW A 1199	Zivilstandsamt: Familienregister in Bänden und auf Karten, Mikrofilm	1876 - 2004
StANW D 1578	Zivilstandsamt Beckenried: Belege, Mitteilungen aus der Schweiz über Geburt, Tod, Ehe	1916 - 1960
StANW D 1573	Zivilstandsamt Hergiswil: Belege, Mitteilungen aus der Schweiz über Geburt, Tod, Ehe	1912 - 1960
StANW D 1575	Zivilstandsamt Wolfenschiessen: Belege, Mitteilungen aus der Schweiz über Geburt, Tod, Ehe, Korrespondenz	1902 - 1960
StANW D 1576	Zivilstandsamt Stans (auch Stansstad, Ennetmoos, Oberdorf, Dallenwil): Belege, Mitteilungen aus der Schweiz über Geburt, Tod, Ehe	1912 - 1991
StANW D 1574	Zivilstandsamt Emmetten: Belege, Mitteilungen aus der Schweiz über Geburt, Tod, Ehe	1923 - 2003
StANW D 1094	Stammbuchhalteramt / Zivilstandsinspektorat: Mitteilungen von Randanmerkungen der Zivilstandsämter	1905 - 1987
StANW D 1550	Kantonales Zivilstandsamt: Musterarchivierung von gelöschten Heimatscheinen, Heimatausweisen, Heimatscheinregisterkarte	ca. 1800 - 2003
StANW D 1548	Zivilstandsinspektorat: Zivilstandsakten, Geburts-, Ehe- und Todescheine der Zivilstandskreise Stans, Wolfenschiessen, Beckenried, Hergiswil und Emmetten	1876 - 1930
StANW D 1579	Zivilstandsinspektorat: Korrespondenz, Berichte	1987 - 1990
StANW D 1511	Zivilstandsinspektorat: Entlassungen aus dem Kantonsbürgerrecht	1955 - 1992
StANW D 1546	Zivilstandsinspektorat: Bereinigung der Familienregister	1967
StANW D 1512	Zivilstandsinspektorat: Adoptionen in Nidwalden	1950 - 1995
StANW D 1582	Zivilstandsinspektorat: Verfügungen an Zivilstandsämter	1978 - 2003
StANW D 1547	Zivilstandsinspektorat: Korrespondenz, Berichte, Unterlagen von a. Zivilstandsinspektor Karl Flüeler	1976 - 1986
StANW D 1500	Zivilstandsinspektorat: Mitteilungen ausserkantonaler Adoptionen	1973 - 1994
StANW D 1586	Stammbuchhalteramt / Zivilstandsinspektorat: Belege der Nidwaldner Zivilstandsämter über Geburt, Tod und Ehe im Ausland (Auslandregister)	1912 - 1970
StANW D 1094	Stammbuchhalteramt / Zivilstandsinspektorat: Mitteilungen von Randanmerkungen der Zivilstandsämter	1905 - 1987
StANW D 1318	Opferhilfe: Falldossiers	1993 - 2007

Für viele dieser Bestände ist eine Nachbewertung angezeigt (Nacherschliessungsprojekt 4).

5 Bewertungsentscheid

Das Staatsarchiv fällt, gestützt auf Art. 10 und Art. 29 Abs. 3 Ziff. 3 Archivierungsgesetz, folgenden Bewertungsentscheid:

OS-Pos.	Aktenserie	Aufbewahrungsfrist	Archivwürdigkeit	Bewertung	Anmerkung
0	Führung, übergreifende Aufgaben	10	Ja	Teilweise	Auswahl nach Positivliste
1	Ressourcen, Support	10	Nein	Kass.	
2	Jagd: Jagdstatistik, Jagdkontrollscheine	10	Ja	integral	RMS
2	Jagd: weitere Geschäfte	10	Ja	Teilweise	RMS, Auswahl StANW
2	Fischerei: Fischereistatistik	10	Ja	integral	RMS
2	Fischerei: weitere Geschäfte	10	Ja	Teilweise	RMS
2	Hundekontrolle	10	Ja	Kassation	FA AMICUS / RMS
3	Migration	10	Ja	Teilweise	Jeder 10. Jahrgang aus FA ARTS

3	Grundstückwerb Ausländer/innen	10	Ja	Integral	Papier
4	Passwesen	10	Ja	Kassation	
5	Gefängnis: Insassendossiers	10	Ja	Teilweise	RMS / FA GINA: nur Verzeichnislisten sowie jeder 10. Jg.
5	Gefängnis: Disziplinarverfügungen	10	Ja	Integral	Papier
6	Strafvollzug / Bewährungshilfe	10	Ja	Integral	Strafvollzug: Papier Bewährungshilfe: FA GINA
6	Bussenumwandlungen	10	Nein	Kassation	RMS / FA GINA
6	Bussenumwandlungen: Übersichtslisten	10	Ja	Integral	RMS / FA GINA
6	Falldossiers Strafvollzugs und Bewährungshilfe	10	Ja	Integral	FA GINA
7	Zivilstandsamt	dauernd	Ja	Integral	FA INFOSTAR, Ablieferung Papier nach Abschluss
8	Zivilstandsdienst	10	Ja	Teilweise	RMS, Auswahl StANW
8	Bürgerrechtsdienst	10	Ja	Integral	Axioma (bis 2022: RMS/Papier)
8	Namensänderungen	10	Ja	Integral	Axioma (bis 2022: RMS/Papier)
9	Opferhilfe	10	Ja	Integral	Papier

Stans, 24. März 2025
Staatsarchiv